



Gluck-Gesamtausgabe | Forschungsstelle Salzburg
Universität Salzburg | Studienrichtung Musik- und Tanzwissenschaft

Erzabt-Klotz-Straße 1 | 5020 Salzburg
Fon: 0662 – 80 44 4655
Fax: 0662 – 80 44 4460

27. Oktober 2011

Gluck/Forschung/NÜRNBERGER

Orchester mit Zukunft spielt Gluck

Kammerorchester des Musischen Gymnasiums bei 4. Gluck-Matinee im Mozarteum

Große Betriebsamkeit herrscht seit Wochen im Probenraum des Musischen Gymnasiums Salzburg an der Wasserfeldstraße. Das Kammerorchester unter der Leitung von Markus Obereder probt Werke von Christoph Willibald Gluck. Anlass dafür ist die 4. Gluck-Matinee am Sonntag, 6. November, 11.00 Uhr, im Wiener Saal der Stiftung Mozarteum. Sie wird von der Gluck-Forschungsstelle gemeinsam mit der NÜRNBERGER Versicherung und den Salzburger Schlosskonzerten veranstaltet.

Unter dem Motto „*Alla Turca*“: *Jugend musiziert Gluck* wird ein Programm mit weitgehend unbekannter oder selten gespielter Musik Christoph Willibald Glucks und seines jüngeren Kollegen Wolfgang Amadeus Mozart zu hören sein.

Seit Anfang September wird intensiv geprobt, berichtet Markus Obereder, der vor zwei Jahren die Leitung des Orchesters übernommen hat. „Und Gluck ist keine leichte Literatur“, meint Obereder, „wenn sie nicht sehr gut gespielt wird, kann sie leicht blass wirken.“ Aber sein Orchester hat, wie vielfach bestätigt, schon Klasse und Flexibilität und die Jugendlichen spielen mit großer Begeisterung. Auch nach dem Abschluss der Schulzeit bleiben die meisten der Musik treu, etliche absolvieren eine professionelle Ausbildung.

Rund zwölf Streicher und sieben Bläser studieren die Stücke ein, die sich sehr gut für Kammerorchester eignen. Für das Orchester ist es die erste Erfahrung mit Gluck. „Da wollen wir uns besonders anstrengen“, so Obereder. Das Programm ist attraktiv und hat orientalischen Esprit und einen Hauch Exotik. Auch nach dieser Matinee will das Orchester Gluck-Werke in ihr Konzertprogramm aufnehmen.

Im Schuljahr 2010/2011 spielte das Orchester elf Konzerte. Veranstalter wie die Internationale Mozart-Gesellschaft oder die Bach-Gesellschaft unterstützen und fördern das Orchester. Nun auch die Gluck-Forschungsstelle und die NÜRNBERGER Versicherung, denen die Zusammenarbeit mit dem Musischen Gymnasium ein großes Anliegen war, weil damit Jugend und Kultur verbunden werden kann.

Bildtext: Mitglieder des Kammerorchester des Musischen Gymnasiums Salzburg mit ihrem Leiter Markus Obereder. Bildrechte: Hubert Auer / Gluck-Forschungsstelle